

# Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriot. Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

N<sup>o</sup> 115.

Mittwoch den 20. Mai.

1863.

## Bekanntmachungen.

Die Grasnutzung auf dem Stadtgottesacker soll **Donnerstag den 21. Mai c. 2 Uhr.** die Gras- und Kleenutzung auf dem Friedhofe

**Freitag den 22. Mai c. 2 Uhr** in einzelnen Abtheilungen an Ort und Stelle ver steigert werden.

Halle, den 18. Mai 1863.

### Der Magistrat.

In dem Konkurse über den Nachlaß des am 14. August 1862 zu Halle verstorbenen Agenten **Hermann Weise** ist zur Anmeldung der Forderungen der Konkurs-Gläubiger noch eine zweite Frist bis zum **11. Juni** cr. einschließlich festgesetzt worden. Die Gläubiger, welche ihre Ansprüche noch nicht angemeldet haben, werden aufgefordert, dieselben, sie mögen bereits rechtshängig sein oder nicht, mit dem dafür verlangten Vorrecht bis zu dem gedachten Tage bei uns schriftlich oder zu Protokoll anzumelden.

Der Termin zur Prüfung aller in der Zeit vom **23. April** cr. bis zum Ablauf der zweiten Frist angemeldeten Forderungen ist auf den

**18. Juni cr. Vormittags 11 Uhr** vor dem Kommissar Herrn Kreisgerichtsrath v. Landwüst im Kreisgerichtsgebäude, Terminszimmer Nr. 11, anberaumt, und werden zum Erscheinen in demselben die sämmtlichen Gläubiger aufgefordert, welche ihre Forderungen innerhalb einer der Fristen anmeldet haben.

Wer seine Anmeldung schriftlich einreicht, hat eine Abschrift derselben und ihrer Anlagen beizufügen.

Jeder Gläubiger, welcher nicht in unserm Amtsbezirke seine Wohnung hat, muß bei der Anmeldung seiner Forderung einen am hiesigen Orte wohnhaften oder zur Praxis bei uns berechtigten auswärtigen

gen Bevollmächtigten bestellen und zu den Akten anzeigen. Denjenigen, welchen es hier an Bekanntschaft fehlt, werden die Rechtsanwälte Riemer, Wille, Fritsch, Gödecke, Schede, Ziebigger, v. Bieren, Seeligmüller, Glöckner zu Sachwaltern vorgeschlagen.

Halle a/S., am 8. Mai 1863.

**Königl. Kreis-Gericht, I. Abtheilung.**

### Bekanntmachung.

In dem Konkurse über das Vermögen des Weißmaarenhändlers **August Falcke** hier ist zur Verhandlung und Beschlußfassung über einen Alford Termin auf den

**4. Juni d. J. Vormittags 10 Uhr** vor dem unterzeichneten Kommissar im Kreisgerichtsgebäude Zimmer Nr. 11 anberaumt worden. Die Theilnehmenden werden hiervon mit dem Bemerkten in Kenntniß gesetzt, daß alle festgestellten Forderungen der Konkursgläubiger, soweit für dieselben weder ein Vorrecht, noch ein Hypothekenrecht, Pfandrecht oder anderes Absonderungsrecht in Anspruch genommen wird, zur Theilnahme an der Beschlußfassung über den Alford berechnen.

Halle a/S., am 8. Mai 1863.

**Kgl. Preuß. Kreis-Gericht, I. Abtheil.**

Der Kommissar des Konkurses:  
v. Landwüst.

Ein schönes großes massives Haus, gut im Stande, mit Einfahrt, großem Hof, Brunnen- u. Röhrenwasser, schönem Keller, welches sehr viele und große Räume enthält, in einer sehr lebhaften Straße ganz in der Nähe des Marktes gelegen und sich zu jedem Geschäft eignend, vorzüglich für Getreidehändler passend, ist zu verkaufen durch

**Jeuner, Töpferplan Nr. 2.**

### Möbel,

große und Kinderbettstellen, sowie ein Küchenschrank sind zu verkaufen  
Steg Nr. 12, 1 Tr.





## Thüringische Eisenbahn.

### Bekanntmachung.

Die an den Böschungen der Eisenbahn stehenden Futterkräuter und Gräserereien in den Feldfluren zwischen Station **Halle** und **Merseburg** sollen

**Freitag den 22. Mai** er. früh **8 Uhr** öffentlich und meistbietend unter den im Termine selbst bekannt zu machenden Bedingungen verkauft werden. Anfang bei **Bahnhof Halle**.

Weißenfels, den 10. Mai 1863.

**Der Abtheilungs-Ingenieur.**

Baumeister **Richeldorff.**

### Große Goldwaaren-Auction.

Donnerstag den 21. d. Mts. Nachm. **2 Uhr** u. folg. Tage um dieselbe Zeit versteigere ich gr. Ulrichstraße Nr. 18 alhier, wegen **Auflösung eines großen Goldwaarenlagers** einen Theil desselben, bestehend in:

**Garnituren** (Brochen u. Boutons zusammen), **Ringen, Medaillons, Ohrringen, Tuch- und Saarnadeln, Uhrhaken, Knöpfe** und dergleichen mehr.

Die Gegenstände stehen **nur Donnerstag den 21. d. Mts. von 9 Uhr an zur gefälligen Ansicht**, und erlaube mir auf die eleganten und preiswerthen Goldsachen die **Herren Händler, Käufer und geehrten Damen** besonders aufmerksam zu machen.

**J. S. Brandt,**

Kreis-Auct.-Commiss. u. ger. Taxator.

### Obst-Verpachtung.

Die diesjährige Obst-Nutzung bei dem Königl. Domainen-Amte **Giebichenstein** und dem Vorwerke **Seeben** soll

**Sonnabend den 30. d. M. Vorm. 10 Uhr**, nach Befinden in einzelnen Parcellen, oder auch im Ganzen, öffentlich meistbietend unter den im Termine bekannt zu machenden Bedingungen auf dem Vorwerke **Seeben** verpachtet werden. Die Hälfte des Pachtgeldes ist sofort nach erfolgtem Zuschlage baar im Termine zu erlegen.

Amt Giebichenstein, den 18. Mai 1863.

**H. Bartels.**

Strohhof, Liliengasse Nr. 5, sind zu verkaufen: **6 Stück** Rohrstühle, **2 Stück** Commoden von Birkenholz, polirt, **4 Stück** gepolsterte Kinder-Nachtstühle, **2 Stück** hohe, **2 Stück** niedrige, polirt, ein **Hausthüren-Schloß**, **8 Schlüssel** dazu, alt, **3 Stück** alte Fenster, noch brauchbar.

## Obst-Verpachtung.

**Freitag den 22. Mai** c. **Vormittags 10 Uhr** wird die diesjährige hiesige und Cröllwitzer **Obst-Nutzung** öffentlich meistbietend, unter den im Termine zu eröffnenden Bedingungen verpachtet. Die Hälfte des Meistgebots ist sofort nach dem Zuschlage baar zu erlegen.

Gimritz bei Halle.

**C. Bartels.**

**Neue saure Gurken, Straß. Bratheringe** in delikater **Gewürzsauce**, à St. **9 L.**, bei

**C. Müller.**

Frische Broihansbisen beim Restaurateur **H. Schade**, unterm Rathhaus am Markt.

### Braunbier

Freitag in der Brauerei Rathhausgasse Nr. 3, sowie jeden Tag abgestoßenes Erlanger

**Carl Bauer.**

Beste **Clemé-Rosinen**, à *ll.* 5 *Sgr.* 6 *z.*; **Schmelzbutter**, à *ll.* 8 *Sgr.*, sowie alle andern Backwaaren äußerst billig, empfiehlt

**Fr. Taubert**, alter Markt Nr. 21.

**Kisten, Schachteln, trockenes Kiefernes Scheit- und Klein gehacktes Brennholz** empfiehlt **Wilh. Müller**, gr. Sandberg Nr. 1.

Einige getragene Röcke und Hosen sind zu verkaufen. Wo? sagt die Exped. d. Blattes.

**Feiner braunrother Gartenkies** im Giebichensteiner Steinbruch beim

Bruchmeister **Siefert.**

**Zu verkaufen** 1 große Balkenwaage ohne Gewichte **Harz Nr. 35**, im Garten.

Diese Woche alle Tage prachtvolles Roßfleisch, indem ich das Glück hatte 3 der schönsten Pferde zu kaufen. Von dem Herrn Thierarzt für ausgezeichnet befunden, empfehle ich es einem geehrten Publikum mit Recht.

**Fr. Thurm**, geprüfter Roßschlächter.

**Cöln., Mühlh., Franz. und Merseb. Leim**, großstückigen **Bimstein**, **Sepia**, ff. **orange Schellack** und **Spiritus**, à 95% Alkoholgehalt, empfehlen zu billigen Preisen

**A. Sonnemann & Sohn.**

Bauhölzer von verschiedener Größe und Stärke, à Kubikfuß  $6\frac{1}{2}$  *Sgr.*, sind im Giebichensteiner Steinbruche billig zu verkaufen. Auskunft ertheilt der

Bruchmeister **Siefert.**



## Dresdener Feuer-Versicherungs-Gesellschaft.

Wir versehen nicht, hierdurch ergebenst zur Anzeige zu bringen, daß wir die Herren **Klinkhardt & Schreiber** in Halle a/S. als Agenten unserer Gesellschaft für die General-Agentur der Königl. Preussischen Regierungsbezirke Merseburg und Erfurt

ernannt und dieselben in solche Stellung bereits eingeführt haben.

Wir bitten, unseren genannten Herren Vertretern das Wohlwollen, welches unserer Gesellschaft bisher zu Theil geworden ist, zu erhalten resp. zu übertragen und erlauben uns im Uebrigen auf die Annonce unserer Generalagentur Halle vom heutigen Tage Bezug zu nehmen.

Dresden, am 15. Mai 1863.

Die Direction der Dresdener Feuer-Versicherungs-Gesellschaft.  
**Hartmann.**

## Dresdener Feuer-Versicherungs-Gesellschaft.

Die Gesellschaft übernimmt Versicherungen auf Gebäude aller Art, Mobiliar, Gegenstände der Landwirthschaft, Diemen (Feimen oder Barmen), Vieh;

ferner

Fabriken, Maschinen, Waaren zc.

und

Fluß- und Land-Transport-Güter,

zu festen und billigen Prämien, also ohne alle Nachzahlungen.

Die Gesellschaft bietet vollständige Garantie und wird in jeder Beziehung, sowohl bei Aufnahme von Versicherungen, als bei Regulirung der Brandschäden, das Vertrauen des Publikums rechtfertigen.

Antragsformulare und weitere Nachrichten werden gern und unentgeltlich ertheilt und das Nöthige zur Aufnahme von Versicherungen durch die Unterzeichneten (**Neue Promenade Nr. 16**) prompt besorgt.

General-Agentur Halle a/S. für die Regierungsbezirke Merseburg und Erfurt.

**Klinkhardt & Schreiber.**

Durch gemeinschaftliches Uebereinkommen sind wir jetzt bei weitem mehr in Stand gesetzt, geehrte Privat-Bestellungen auf unsere Lieferungen zu besorgen und bitten ganz gehorsamst, sich an uns selbst zu wenden, da unser Geschirr fast täglich in Halle anzutreffen ist. Noch bemerken wir, daß wir wie früher unsere Waare in bekannter Güte liefern werden.

Achtungsvoll

Gebrüder **Salzmann**, Bäckermeister in Böllberg.

Neue Champagnerflaschen, à St. 13 S., kauft

**G. Beyer**, alter Markt Nr. 3.

Eine schon gebrauchte gutgehaltene **Laden-einrichtung** für einen Materialisten wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Q. Q. nimmt die Expedition dieses Blattes an.

**4000 Rth.** werden z. 1. Hypothek auf **Ackergrundstücke** gef. d. Sekr. **Kleist**, Schmeerstr. 16.

Ich ersuche die geehrten in- und auswärtigen Kunden des verstorbenen Feilenhauermeisters **G. Stüger**, das dem Verstorbenen geschenkte Wohlwollen auch auf mich zu übertragen, indem ich die sämtlichen Feilen zum Aufhauen durch die verw. Frau **Stüger** übernommen habe. Reelle und schnelle Bedienung wird mein eifrigstes Bestreben sein.

**G. Starck**, Feilenhauermeister,  
Rathhausgasse Nr. 5.

Feiertage halber bleibt das Leibgeschäft **Sonntag** und **Montag** geschlossen.

**W. Goldschmidt.**

Zum Vorzeichnen, Plattstichstücken und Weisnähen der Wäsche empfiehlt sich

**Auguste Best**, N. Ulrichsstraße Nr. 34.

Ein Hausknecht findet sogleich Stellung in der Droschen-Anstalt von **G. Heine**.



**Trockene Hefe** in jedem Quantum, täglich frisch, empfiehlt **Theodor Eisentraut.**

**Das Wellenbad hinter der Küstner'schen Mühle ist eröffnet.**

Ein ordentlicher **verheiratheter** Kutscher findet Dienst vor dem Rannischen Thore Nr. 1 a.

**Zwei tüchtige Mechaniker-Gehülfen**, die mit der Anfertigung mathemat. u. physikal. Instrumente vertraut sind, finden gegen guten Lohn dauernde Beschäftigung bei **C. Pättsch** in Rostock.

Ein kräftiger Knabe von 13 Jahren bittet dringend um Beschäft. als Laufbursche. Zu erst. in d. Exp.

Ein tüchtiger Torfmacher mit Frau finden bei gutem Lohn sofort Arbeit Schützengasse Nr. 16.

Eine Frau sucht Arbeit im Waschen u. Scheuern H. Rittergasse Nr. 1, 1 Treppe.

Ein ordentliches Mädchen sucht 1. Juni oder 1. Juli einen Dienst gr. Wallstraße Nr. 42.

Zum **1. Juli** o. findet nur ein ordentliches, kräftiges, in **Küchen- und Hausarbeit** erfabrenes **Mädchen** einen Dienst Bahnhofsstraße 2.

Eine Auswärtlerin für den ganzen Tag wird gesucht Moritzkirchhof Nr. 15.

Eine reinliche **Aufwartung** gesucht Frankensstraße Nr. 5, 2 Tr. links.

Eine alte, zuverlässige Frau für ein Paar Kinder wird gesucht Taubengasse 9, 1 Tr.

Eine Mitbewohnerin 1. Juni ges. Gottesackerstraße 7.

Ein Paar Zimmer in angenehmer Lage vor den Thoren, für Badende passend, sind vom Juni ab zu verm. Näher. unter **Z. 77.** durch d. Exped.

Eine Wohnung in der Nähe vom alten Markt oder in der Rannischen Straße mit 2 Stuben, 2 Schlafkammern, Küche, Torfgelaß, Waschhaus, Trockenboden 2c. wird sofort oder zu Johannis zu beziehen gesucht. Offerten unter **H. H.** sind in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Eine Wohnung im Preise von 20—28 *Rthl.* wird zum 1. Juli zu beziehen gesucht. Zu erfragen Rannische Str. 8 beim Sattlermstr. **Lauterhahn.**

Ein Niederlagsraum zu vermieten.

**C. S. Wagner**, gr. Ulrichsstraße Nr. 40.

**Niederlagsräume sind zu vermieten große Steinstraße Nr. 20.**

Die obere Etage vornheraus ist zu vermieten und zum 1. Juli zu beziehen Fleischergasse Nr. 3.

Ein Logis für 20 *Rthl.* ist an ruhige Leute zu vermieten und zu Johannis zu beziehen. Zu erfragen kleine Ulrichsstraße Nr. 7 bei **Kunze.**

**Eine herrschaftliche Wohnung**, mit oder ohne Stallung für 3—4 Pferde, zu Michaelis, auf Wunsch auch früher, zu vermietb. neue Promen. 16.

Eine Wohnung von 2 Stuben, 3 Kammern, Entrée, Küche und sonstigem Zubehör nebst Gartenpromenade ist zu vermieten Geiststraße Nr. 45.

Zwei freundliche Sommerwohnungen sind zu vermieten vor dem Kirchthor Nr. 6.

Eine freundliche St. und K. mit oder ohne Möbel hat zu vermieten

**S. Kirchner**, Zimmermeister.

Ebenda sind Bauwähne billig zu haben.

Anständ. Schlafstellen offen Brunnengasse 11, 2 Tr.

Eine graue Sackjacke verl. Abzug. in der Expedition.

Ein Spitz, halb geschoren, ist entlaufen. Gegen Belohnung abzugeben Mauergasse Nr. 7.

Ein kleiner gelbbrauner **Hund** gestern abhanden gekommen. Gegen Belohnung abzugeben Schmeerstraße Nr. 29.

**Restauration zum Hasen!**

Heute Mittwoch **Gesellschaftstag** mit **Unterhaltungsmusik**, wozu bestens einladet **C. Niedrich.**

**Öffentlicher Dank!**

Wir können nicht unterlassen, den beiden Mühlenarbeitern Herrn **Schoke** und Herrn **Neckenberg** für die glückliche Rettung unseres am 18. d. M. Mittags im Saalstrom verunglückten Kindes unsern herzlichsten und wärmsten Dank zu sagen. Gott mag es ihnen vergelten. Zugleich unsern herzlichsten Dank für die liebevolle Theilnahme aller verehrten Nachbarn. **A. Naumann** nebst **Frau.**

Ich warne einen Jeden, meiner Frau etwas auf meinen Namen zu borgen, da ich für keine Zahlung stehe. **Gottfried Domrasky.**

Die Beschuldigung der Rätherin **Auguste Lehmann** wegen Diebstahl nehme ich zurück. **B.**

Ich erkläre, daß an dem Diebstahl meiner Hosens die Frau **Bode** unschuldig ist und nehme meine Beleidigung zurück, da ich bereits den Dieb ermittelte habe. **Heinrich Meisel.**